

Sommer 85 : rund um den Tennis-Court

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses [Édition multilingue]**

Band (Jahr): - **(1983)**

Heft 56

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-795722>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

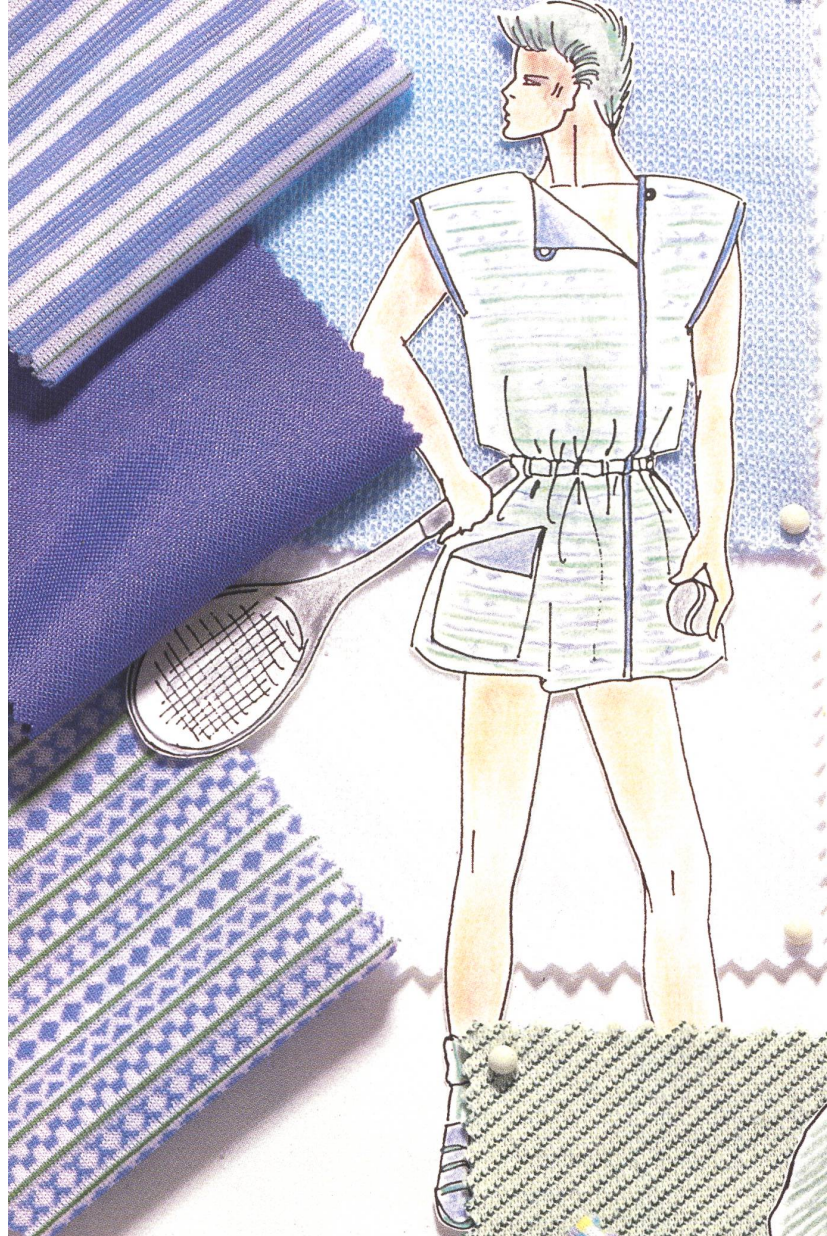
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SOMMER 85:

Der Weisse Sport wird bunt – so lautet die Prognose des Modestudios der Viscosuisse AG, Emmenbrücke. Die neuen Farb-, Stoff- und Stylingtendenzen für *Nylsuisse* und *Tersuisse* Tennisbekleidung stellen Funktionalität, Tragkomfort und modische Aspekte in den Vordergrund. Die Grenze zwischen Aktivsportswear und Freizeitbekleidung ist fließend. Verwandlungsfähige Mehrzweckmodelle erfüllen praktische und modische Verbraucheransprüche.

VISCOSUISSE AG
EMMENBRÜCKE



RUND UM DEN TENNIS-COURT

DIE FARBEN Die eigens für Sommersport-Bekleidung entwickelte Farbkarte empfiehlt sommerliche Kalt/Warm-Kombinationen. Helle, kühl wirkende Pastelltöne aus der «Frappé»-Gruppe verbinden sich mit vitalen Intensivtönen der «Longdrink»-Reihe zu einem frischen Tennis-Look.

DIE STOFFE Leichte, schmiegsame Stoffe und trockene Reliefstrukturen beleben das Bild der Tennismode. Neben jacquardgemusterter Futterware mit *Tersuisse* im Grund und Baumwolle im Dessin, zeigen Systemmischungen von *Nylsuisse* oder *Tersuisse* mit Baumwolle interessante Ajouré-Effekte. Die neuen Tennisgestricke sind formbeständig, gebrauchstüchtig und pflegeleicht. Sie umfassen plattierte Single Jerseys aus *Tersuisse* und Acetat, superleichte Henkelplüsch und Nickis aus *Nylsuisse* oder *Tersuisse* mit Baumwolle oder Baumwollcrêpe sowie Zinkdruck-Dessins auf einer leichten, strukturierten Interlockware.

DAS STYLING Der neue Tennisdress basiert auf dem Kombinationssystem: Shorts und Shirts auf den Courts, assortierte Miniröckchen und Tuniques für den Drink im Clubhaus danach, Trainingsanzüge und Blousonjacken zum Aufwärmen und Abkühlen vor und nach dem Spiel.

Alle abgebildeten Farben, Stoffe und Modellskizzen stammen aus den Anregungskollektionen für Sommersport- und Tennis-Bekleidung 1985 des Modestudios der Viscosuisse AG, Emmenbrücke.

